

## BESCHLUSSPROTOKOLL

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses Kultur und Migration** am

**Dienstag, 28. November 2023 um 17.30 Uhr**

in den Räumlichkeiten von Residence/Quartier, Ludwigshafener Straße Nr. 2b,  
28325 Bremen

Sitzungsbeginn: 17.30 Uhr                      Sitzungsende: 19.00 Uhr

TeilnehmerInnen:

Herr Bas	Ausschusssprecher
Herr Conreder	
Frau Gronemeyer	
Frau Haase	
Frau Klin	Sitzungsleitung/Protokollführerin
Herr Last	
Frau Ehnert	i.V. f. Fr. Gollnik

entschuldigt:

Herr Wagner

Beiratsmitglied:

Herr Haase

Gäste:

Herr Magel Hoodtraining

Die Tagesordnung wurde wie folgt beschlossen:

Tagesordnung:

- TOP 1 Beschluss zur Tagesordnung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls (öffentliche Sitzung vom 12.10.2023)
- TOP 2 Verpflichtungserklärung Michaela Gollnik
- TOP 3 Wünsche, Anregungen und Bürgeranträge von Bürgerinnen und Bürger
- TOP 4 Vorstellung der Projekte von Hoodtraining (eingeladen: Daniel Magel von Hoodtraining)
- TOP 5 Anträge/Beschlüsse
  - Stellungnahme zur Petition S 21-7 Kulturprojekt Osterholt (Holzskulptur Blockdieker Kühe- Ersatz?)
- TOP 6 Terminplanung 1. Halbjahr 2024
- TOP 7 Mitteilungen des Orsamtes
- TOP 8 Verschiedenes
  - Scheune Osterholzer Dorfstr.
  - Künstlerische Ausstattung des Schweizer Foyer (interner Meinungsaustausch, u.a. Verbleib des Bronze Hahns vom Orsamt Osterholz)

**Zu TOP 1: Beschluss zur Tagesordnung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (12.10.2023)**

Der Ausschuss für Kultur und Migration ist beschlussfähig.  
Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.  
Das Protokoll vom 12.10.2023 wird einstimmig genehmigt

## **Zu TOP 2 Verpflichtungserklärung Michaela Gollnik**

Die Verpflichtung wird verschoben.

## **Zu TOP 3 Wünsche, Anregungen und Bürgeranträge von Bürgerinnen und Bürger**

-/-

## **Zu TOP 4 Vorstellung der Projekte von Hoodtraining**

Gast: Daniel Magel von Hoodtraining

Daniel Magel stellt insgesamt die Projekte von Hoodtraining vor.

Seit Ende 2019 ist Hoodtraining als GmbH und gGmbH aufgestellt. Hoodtraining ist ein Franchise Unternehmen, im Aufbau befinden sich derzeit Frankfurt, Hamburg, Hannover und der Ruhrpott. Berlin und München sind bereits umgesetzt. Hoodtraining gehört seit 2020 als freier Träger der Jugendhilfe an. Es gibt pädagogische Bewegungsangebote in Kitas und Schulen (GSO, GS Düdo, GS Ebro, OSK, GS Pfälzer Weg, GS Andernacher Str., Waldorfschule Bremen-Osterholz). Für 2024 ist Hoodtraining wieder in der JVA Bremen tätig. Zwei Jahre haben sie in der Forensik gearbeitet. Graffiti Workshops, Video Drehs werden organisiert. Musik wird im eigenen Musikstudio produziert. Für März 2024 wird ein Festival organisiert. Auch bieten sie Projekte für Geflüchtete (z.B. in Flüchtlingsheimen, Aufnahmestellen, Zeltstadt) an. Die Nachfrage ist so groß, dass derzeit ein Aufnahmestopp verhängt wurde. Ausgeführt werden die Projekte von Übungsleiter: innen, Sozialarbeitern, Erzieher:innen, insgesamt beschäftigt Hoodtraining 20 hauptamtliche Personen, die Zentrale befindet sich im Viertel. Teilweise fallen Mietkosten an (z. B. für die Nutzung von Schulhallen, wie bei der Waldorfschule, aber auch für die Räumlichkeiten bei Quartier). Ca. 20 Jugendliche, 25 Kids und 12 Mädchen bei den HoodGirls nehmen das Angebot wahr. Derzeit ist in Klärung in welcher Form die Halle unter dem OTe-Bad von Hoodtraining übernommen werden kann. Hoodtraining würde die Verwaltung der Hallenvermietung ebenfalls mit übernehmen. Sollte Hoodtraining die Halle bekommen, können auch „Inklusiv-Projekte“ dort angeboten werden. Derzeit wird ebenfalls geprüft, ob Hoodtraining im Bereich Hilfe zur Erziehung unterstützend tätig sein kann.

Je nach Finanzierungslage können Projekte umgesetzt werden oder nicht. Die meisten Projekte müssen jedes Jahr aufs Neue beantragt werden. Finanziert werden die Projekte aus unterschiedlichen Finanzierungsstöpfen: WiN, OJA, SKB, Gewoba, Stiftungen, Soziales, SWB, AOK, Sparkasse, Beirat Osterholz, Deutsche Kindergeldstiftung. Aufgrund der aktuellen Situation bei den Mitteln für die offene Jugendarbeit wird es darauf hinauslaufen, dass für 2024 einige Projekte/Kurse nicht mehr angeboten werden können (Mittelkürzung). Herr Haase bittet um schriftliche Übersicht von Herrn Magel um welche Projekte es sich hierbei handelt, damit er im Dezember im Controlling-Ausschuss hierüber sprechen kann. Frau Klin informiert, dass Hoodtraining bis zum 31.12.23 einen Globalmittelantrag für ein Projekt stellen kann.

## **Zu TOP 5 Anträge/ Beschlüsse**

### **Stellungnahme zur Petition S 21-7 Kulturprojekt Osterholt (Holzskulptur Blockdieker Kühe- Ersatz?)**

Der Ausschuss unterstützt die Petition einstimmig. Die Schaffung eines Ersatzes für die Kühe in Form von einem Jugendbeteiligungsprojekt (Graffiti, z.B. durch Hoodtraining oder Skulpturengruppe, z.B. durch Mauern Öffnen e.V.) wird befürwortet. Der Ausschuss kann bei Bedarf unterstützend tätig werden.

## **Zu TOP 6 Terminplanung 1. Halbjahr 2024**

Folgende Termine werden für das 1. Halbjahr 2024 festgelegt:

6.3. und 11.6.24 jeweils 17.30 Uhr

## **Zu TOP 7 Mitteilungen des Ortsamtes**

Frau Klin verweist auf die verschickten E-Mails.

#### **Zu TOP 8 Verschiedenes**

**- Scheune Osterholzer Dorfstr./Bürgerhaus**

In Osterholz gibt es mittlerweile ein breites Angebot (dezentral, in vielen Einrichtungen), welches in anderen Stadtteilen konzentriert an einem Ort (Bürgerhaus) angeboten wird. Für Osterholz sieht der Ausschuss derzeit keinen Bedarf an einem Bürgerhaus. Der Ausschuss stimmt mehrheitlich (bei einer Gegenstimme) gegen ein Bürgerhaus zum jetzigen Zeitpunkt.

**- Künstlerische Ausstattung des Schweizer Foyer (interner Meinungsaustausch, u.a. Verbleib des Bronze Hahns vom Ortsamt Osterholz)**

Die März Sitzung soll genutzt werden, um im Schweizer Foyer mit Herrn Plagemann zusammen über die künstlerische Ausstattung zu sprechen.

**- Vernetzung Künstler:innen, neuer Globalmittelantrag für 2024**

Das Projekt soll erst einmal nicht weiterverfolgt werden. Bei Bedarf kann das Projekt wieder aufgegriffen werden.

**Frau Haase** fragt nach dem aktuellen Stand zu den Kunstobjekten am Osterholzer Friedhof (tw. Zerstörung). Herr Schlüter wird gebeten dem Kulturausschuss den aktuellen Sachstand zu übermitteln.

**Herr Last** informiert, dass der Grenzpfahl auf dem Osterholzer Friedhof aufgestellt worden ist.

Frau Klin schließt die Sitzung um 19.00 Uhr.

Bremen, 29.11.2023

gez. Vanessa Klin  
(Sitzungsleitung/Protokollführerin)

gez. Tolga Bas  
(Ausschussprecher)